

Schriftliche Kleine Anfrage

der Abgeordneten Britta Ernst (SPD) vom 18.06.10

und Antwort des Senats

Betr.: Vergabe von Aufträgen oder Gutachten der Freien und Hansestadt Hamburg an Unternehmen, an denen Senator Frigge beteiligt war (26)

Ich frage den Senat:

1. *Hat Senator Frigge als Berater oder Unternehmen, an denen er beteiligt ist oder war, seit 2001 Aufträge für Gutachten, Beratungen oder andere externe Dienstleistungen aus Behörden oder Dienststellen der Freien und Hansestadt Hamburg erhalten?*
2. *Wenn ja:*
 - a. *Wofür?*
 - b. *Welche Ergebnisse ergaben sich daraus?*
 - c. *Hat es eine Ausschreibung gegeben?*
 - d. *Wer war Auftraggeber?*
 - e. *Wer war Auftragnehmer?*
 - f. *Welche Kosten entstanden für die Aufträge?*
3. *Hat Senator Frigge als Berater oder Unternehmen, an denen er beteiligt ist oder war, seit 2001 Aufträge für Gutachten, Beratungen oder andere externe Dienstleistungen aus öffentlichen Unternehmen der Freien und Hansestadt Hamburg erhalten?*
4. *Wenn ja:*
 - a. *Wofür?*
 - b. *Welche Ergebnisse ergaben sich daraus?*
 - c. *Hat es eine Ausschreibung gegeben?*
 - d. *Wer war Auftraggeber?*
 - e. *Wer war Auftragnehmer?*
 - f. *Welche Kosten entstanden für die Aufträge?*

Weder Herr Senator Frigge noch die Firma C4 Consulting Group GmbH haben seit 2001 Aufträge für Gutachten, Beratungen oder andere externe Dienstleistungen aus Behörden, Dienststellen oder öffentlichen Unternehmen der Freien und Hansestadt Hamburg erhalten (siehe auch Drs. 19/6152).

Senator Frigge ist an börsennotierten Unternehmen über Fonds oder unmittelbar als Aktionär beteiligt (siehe auch Drs. 19/6143). Inwieweit diese seit 2001 jemals Aufträge für Gutachten, Beratungen oder andere externe Dienstleistungen aus Behörden,

Drucksache 19/6520 Bürgerschaft der Freien und Hansestadt Hamburg – 19. Wahlperiode

Dienststellen oder öffentlichen Unternehmen der Freien und Hansestadt Hamburg erhalten haben, ist nicht ermittelbar.